

Gasometer statt Flakturm

"Mc Donald's werde ich dort keinen bauen"

Peter Noever, Direktor des Museums für angewandte Kunst (MAK), über Ausbaupläne und Alternativstandorte.



Noever: "Kein Kompromiss"

dort nicht aufs Dach bauen.

Werden Sie von der Stadtregierung unterstützt?

Die Stadtentwicklung ist nicht zukunftsorientiert. Bei der leichtesten Brise Gegenwind fällt die Politik um. Daran krankt diese Stadt. Die besten Architekten bauen hier durchschnittliche Projekte.

Wer soll für Ihre Ausbaupläne im Park und am Donaukanal bezahlen?

Die Stadt schmückt sich mit Kunst. Also soll sie auch zahlen, gemeinsam mit dem Bund.

Artikel vom 08.06.2009 18:39 | KURIER |

KURIER: Die Bürgerinitiative Arenbergpark schlägt vor, CAT im Gasometer zu realisieren. Vorstellbar?

Peter Noever: Nein. Da geht es ja nicht um irgendwelche Flächen. Es geht um den Ort. Ich will eine Verbesserung für den Turm, den gibt es ja.

Kein Verständnis für die Anrainer?

Die sehen das als Privatpark, am liebsten würden sie ihn zusperrern.

Also kein Kompromiss ohne Gastronomie?

Nein. So oder gar nicht. Doch keine Angst: Einen Mac-Donald's werde ich